

Hausruckviertel

BEZIRK GRIESKIRCHEN

VzPräs. BObm. Johann PUCHNER

OG BAD SCHALLERBACH

Benefiz-Café für Kirche

Zum gemütlichen Kaffeepauschen zu Gunsten der Kirche am Magdalenaberg hat am 7. Juni die Ortsgruppe in den Pfarrsaal eingeladen. Anschließend informierte der Dienstführende des Roten Kreuzes Grieskirchen, Rettungssanitäter Karl Reisinger, über Jugendarbeit beim JRK, Pflege und

Betreuung, betreutes Reisen, Katastrophenhilfe und Rettungsdienst. Der Vortrag fand auch bei der älteren Generation großes Interesse. Mit freiwilligen Spenden kamen dabei über 500 Euro zusammen, die Pfr. Hans Wimmer für die Renovierung der Magdalenabergkirche überreicht werden konnte.



Obm. Friedrich Maier, SchrFStv. Judith Schönberger, Pfr. Hans Wimmer, OrgRef. Franz Hennerbichler

Geburtstagsglückwünsche

Die Ortsgruppe gratuliert den Kameraden Heinrich Waltenberger (85 J.) Rudolf Rosenauer (87 J.) und Franz Lechner (84 J.) zu

ihren Geburtstagen und wünscht ihnen weiterhin alles Gute.

SCHRFSKV. JUDITH SCHÖNBERGER

OG GALLSPACH

Herzlichen Glückwunsch

Am 2. Mai beging Mitglied Adolf Humer den 75. Geburtstag, wozu ihm eine KB-Abordnung mit Glückwünschen einen Geschenkkorb überreichte. Jubilar und Gattin verbrachten mit den Kameraden einige nette Stunden. Am 31. Mai feierte Kam. Norbert Wurm seinen 85. Geburtstag. Im großen

Rahmen feierte er im Hotel Austria, wobei ihm auch die Ortsgruppe mit einem Geschenkkorb gratulierte. Zum 91. Geburtstag konnte Kam. Jakob Aicher am 5. Juli von der Ortsgruppe gratuliert werden. Den Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit.



Obm. Alfred Haider, Obm. Peter Wanker, Jubilar Adolf Humer, Fhr. Kriegner



Obm. Erich Milla, Obm. Alfred Haider, Frau Theresia Wurm mit Gatten und Jubilar Norbert Wurm, Obm. Peter Wanker



Jubilar Kam. Jakob Aicher mit Obm. Peter Wanker und den Stellvertretern Alfred Haider und Erich Milla

Sechzig gemeinsame Jahre

Diamantene Hochzeit feierten Kam. Rupert Ecker und Gattin Theresia. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierten die Kame-

raden mit einem Geschenk und wünschten dem Jubelpaar noch viele gemeinsame glückliche Jahre.



Schon 60 Jahre halten sich Kam. Rupert Ecker und Gattin Theresia die Treue.

Auch ÖSK dankte



Obm. Peter Wanker, Bgm. Siegfried Strass, SK-VzPräs. NR a. D. Walter Muraier und die vom OÖSK Geehrten, Goldhauben-Obfrau Maria Schüller, Erich Milla, Franz Grafender, dahinter Alfred Haider, Walter Enno, Manuel Milla

Bei der JHV am 10. März dankte der ÖSK erstmals verdienten Helfern vor Ort für ihre Sammlertätigkeit. Dazu kam SK-Vizepräsident NR a. D. Walter Murauer zur JHV und verlieh fünf Kameraden und der Goldhauben-Obfrau das Ehrenkreuz des ÖÖSK. Die Ortsgruppe ehrte ebenfalls zahlreiche

Kameraden. Das LEZ Silber, eine der höchsten Auszeichnungen des ÖÖKB, wurde dabei dem treuen Kam. Norbert Wurm verliehen. Verdienstauszeichnungen erhielten ObmStv. Alfred Haider (LVK Gold), Kam. August Standhartinger (LVK Bronze) und Kam. Ernst Longauer (LVK Bronze).

Frühschoppen in Freistadt

Gepflegte Tradition ist es, beim KB Gallsbach am Frühschoppen des Stadtverbands Freistadt jährlich teilzunehmen.

Am 9. Juni bei prachtvollem Wetter wurde sie wieder als weitestangeinste Ortsgruppe begrüßt. Auch die neuen VzPräs.ⁱⁿ Marga-

rete Heiligenbrunner lernte die Abordnung kennen. Die Vizepräsidentin präsentierte Obm. Peter Wanker ein „Wangerl“ zur Begrüßung und freute sich mit den Kameraden über die gute Stimmung bei der gelungenen Festlichkeit.

Airpower eine tolle Show

Zur Airpower 2013 war der KB wieder mit einem Bus voll luftfahrtbegeisterter Gallsbacher nach Zeltweg gefahren. Über 300.000 Besucher an zwei

Tagen waren von der europaweit besten Airshow begeistert. Auch die Gallsbacher berichteten nur in Superlativen von diesem tollen Tag.

Fahrrad für afghanische Jugendliche

Der KB Gallsbach ist gerne der Bitte gefolgt und hat für die in Gallsbach untergebrachten afgha-

nischen Jugendlichen ein Fahrrad übergeben, um damit etwas zur Freude und Mobilität beizutragen.



Obm. Peter Wanker übergibt (s)ein Fahrrad an die in Gallsbach untergebrachten afghanischen Jugendlichen.

TRAUER UND ANTEILNAHME

Sechs Kameraden hat die Ortsgruppe zuletzt verloren.

Am 17. März verstarb im 94. Lj. Kam. Johann Aigner nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben.

Am 26. März war auch für Margarete Hutter, die Witwe von Alt-Obm. Johann Hutter, der Lebensweg im 91. Lj. zu Ende.

Am 13. April verstarb der Alt-Obm. des Seniorenbunds Kam. Walter Reim im 85. Lj. Der allseits beliebte Kamerad gehörte zu den letzten lebenden Kriegsteilnehmern und Heimatvertriebenen der Ortsgruppe.

Ein weiterer Kriegsteilnehmer, Kam. Franz Obermayr, verstarb

am 6. Mai nach einem arbeitsreichen Leben mit 86 Jahren.

Mit nur 56 Jahren verlor am 18. Mai der ehrenamtliche Rot-Kreuz-Sanitäter und Kam. Johann Gruber den Kampf gegen die Krebserkrankung.

Am 25. Juni hat die OG die Nachricht vom Ableben des treuen Mitglieds Otto Krauss im 86. Lj. erfahren.

Alle Verstorbenen waren Träger hoher und höchster ÖÖKB-Auszeichnungen. Sie werden geachtet und respektvoll in Erinnerung behalten. Ihren Angehörigen gilt das aufrichtige Mitgefühl des KB Gallsbach.

OBM. PETER WANKER

Kam. Johann Aigner



Margarete Hutter



Kam. Walter Reim



Kam. Franz Obermayr



Kam. Johann Gruber



Kam. Otto Krauss



OG GASPOLTSHOFEN

Alles Gute

Den Neunziger feierte am 19. Juni der seit 1973 treue Kam. Johann Oberhumer. Mit den Glückwünschen und Geschenkgutscheinen

der OG stellten sich im Bezirksaltenheim Gaspoltshofen Obm. Josef Mair und ObmStv. Alois Obergottsberger ein.



Der Jubilar mit Ehefrau Maria, Obm. Josef Mair und ObmStv. Alois Obergottsberger

EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Am 6. Juni, einen Tag vor seinem 92. Geburtstag, verstarb EM Altbürgermeister und Ehrenbürger Josef Berger. Als Vater von elf Kindern hatte er 32 Enkel- und 14 Urenkelkinder. Der Altbauer am Hinterleitnergut war 16 Jahre (1973–1989) Bürgermeister. 1963 trat er der OG bei und erwarb sich große Verdienste, sodass er zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Beim Seniorenbund Altenhof a. H. war er Ehrenobmann und Gründungsmit-

Kam. Josef Berger



glied der örtlichen Sportunion. Aus Gaspoltshofen und Altenhof waren die KB-Ortsgruppen, Kirchenchöre, Blasmusiken,

fünf Feuerwehren und eine Abordnung der Partnergemeinde Niederwinkling (Bayern) sowie viel Prominenz beim Trauerzug und dem Requiem im Dom vom Landl vertreten. Pater Dr. Anton Gots, der Gründer des Behindertendorfes Altenhof a. H., Obm. Josef Mair, AltBgm. Josef Vora-

berger, der Kdt. der FF Wilhelmsberg und LABg. Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger würdigten in Trauerreden die Leistungen des verstorbenen Kameraden. Er wird nicht vergessen, denn ein ehrendes Gedenken ist ihm gewiss.

SCHRIF HELMUTH MOSER



Kam. August Harrer



Kam. Johann Dipplinger

STADTVERBAND GRIESKIRCHEN

Besuch beim „LEO“

Auf Wunsch der Kameraden organisierte der Obm. Erwin Arminiger einen Truppenbesuch beim PzB 14 in Wels. Die Kameraden besichtigten das Kampfpanzer-Ausbildungszentrum, wurden am „Leopard“ eingewiesen und konnten auch am Simulator ihre

Treffsicherheit beweisen. Im Anschluss konnten alle noch auf der „Scat“-Simulator-Anlage mit der Pistole schießen.

Der informative Besuch fand in der Cafeteria der Hessen-Kaserne den kameradschaftlichen Ausklang.



Ehrenmitglied feierte Geburtstag

Der Ehrenringträger der Stadt Grieskirchen, Ehrenmitglied Robert Zweimüller, feierte den 93. Geburtstag. Im Rahmen der Feier ist dem Jubilar vom Obmann die ZGM für 50 J. des OÖKB verliehen worden. Die Kameraden gratulieren dem Ehrenmitglied und wünschen ihm weiterhin Gesundheit, Glück und Segen.



KB-Stammtisch gratulierte

Beim monatlichen Stammtisch wurde Kam. Johann Pischlöger zum 85. und Kam. Erich Kornhuber zum 72. gratuliert. Beide

haben die Anwesenden zum Feiern bei Speis und Trank eingeladen. Vielen Dank und die besten Glückwünsche.

EIN LETZTER GRUSS

Unerwartet verstarb am 3. April Kam. Johann Mallinger aus St. Marienkirchen im 75. Lebensjahr. Am 8. April verstarb der treue Kam. August Harrer im 89. Lj. Am 25. Juni verstarb im 90. Lj. Kam. Johann Dipplinger. Der mehrfach Ausgezeichnete war 50 Jahre Mitglied. Die Kameraden werden sie in ehrenvoller Erinnerung behalten.



Kam. Johann Mallinger

OG MEGGENHOFEN

Dank und Ehrungen 2013

Die Ortsgruppe dankte bei der JHV mit Auszeichnungen verdienten und engagierten Mitgliedern. Für besondere Treue ist Fahnenmutter Elisabeth Hiegelsberger und den Fahnenpatinnen Theresia Kirchberger und Maria

Möslinger die EB in Silber verliehen worden. Das LVK Silber ist Kam. Rudolf Kraxberger und die VDM Silber den Kameraden Franz Mayr und Friedrich Oberndorfer verliehen worden. Glückwunsch und vielen Dank!

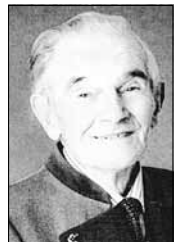


Obm. Ernst Pichler und VzPräs. Johann Puchner verliehen den treuen Mitgliedern die verdienten Auszeichnungen.

TRAUER UM VERSTORBENEN KAMERADEN

Am 14. Mai verstarb der älteste Kamerad Karl Leitner im 93. Lebensjahr. Zahlreiche Kameraden begleiteten ihn zur letzten Ruhestätte. Obm. Ernst Pichler hielt den Nachruf. Kam. Karl Leitner war seit der Wiedergründung 1958 Mitglied und von 1983–2003 Obm.-Stellvertreter. Er war bis zuletzt mit Begeisterung bei den KB-Veranstaltungen.

Kam. Karl Leitner



OG PEUERBACH



Obm. Franz Sallaberger mit den geehrten Kameraden Franz Wimmer (VDM Gold), Max Würzl (ZGM Bronze), Wilhelm Löw (ZGM 25 J.) und VzPräs. Johann Puchner; dahinter die Kameraden Gottfried Steiner (VDM Gold), Josef Hofer (ZGM 40 J.), Johann Enzlmüller (ZGM 40 J.) und Manfred Dobetsberger (ZGM 40 J.)

57. Jahreshauptversammlung

Über 65 Mitglieder und Ehrengäste waren der Einladung zur JHV am 7. April im Gh. Urtlhof-Peham gefolgt; in einer Gedenkminute gedachte man der im Vereinsjahr verstorbenen Kameraden Sigmund Lewicki, Josef Schano und Matthias Ertl. VzPräs. Jo-

hann Puchner berichtete Aktuelles vom ÖÖKB und dankte den Mitgliedern für ihre wertvolle Arbeit. Auch zahlreiche Ehrungen wurden verliehen. Zum Abschluss präsentierte Kam. Hubert Haslehner ausgewählte Bilder von Aktivitäten aus dem letzten Jahr.

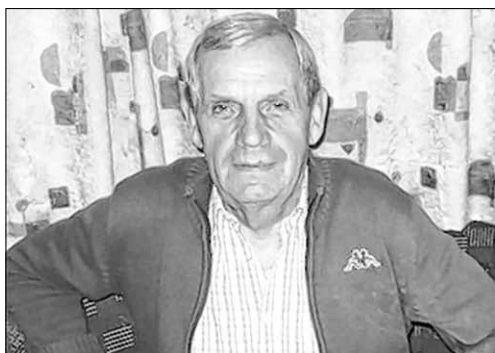
Herzliche Glückwünsche

Die Ortsgruppe gratulierte Kam. Johann Vogel zum Siebzigster am 5. Juni und den Kameraden Alois

Ameshofer (28. April) und Anton Fehlhofer (24. Mai) zum jeweils 60. Geburtstag.



Anton Fehlhofer mit Obm. Franz Sallaberger



Nun ein Sechziger – Kamerad Johann Vogel

Grillfest mit Herausforderung

Der nunmehr 13. Grillabend beim „Salles“ am 1. Juni erfreute sich trotz der Herausforderung von zeitweise wolkenbruchartigem Regen unerwartet guter Besucherzahlen. Familie Sallaberger

und die fleißigen Helfer sorgten für beste Bewirtung und die gute Laune der Gäste. Dem Obm. Franz Sallaberger und seinem Team dankt die Ortsgruppe wieder von ganzem Herzen.

Wandertag



Am 28. April nahm eine große Gruppe Kameraden am KB-Wandertag der Ortsgruppe St. Willibald teil.

TRAUERFALL DER OG

Am 25. März kurz nach seinem 95. Geburtstag verstarb Kam. Matthias Ertl. 1941 mit 23 Jahren einberufen und nach der Ausbildung in Russland schwer verwundet, landete er im Lazarett. Er hatte den rechten Unterarm verloren und wurde deshalb im Dezember 1943 nach Hause geschickt. 1973 trat er der Ortsgruppe bei und wurde für seine Treue mehrfach geehrt. Bei der JHV wäre ihm die ZGM 40 J. verliehen worden,

Kam. Matthias Ertl



stattdessen haben ihn 26 Kameraden zu Grabe geleitet.

OG ROTTENBACH

Volles Programm 2013



Der traditionelle gemeinsame Ausflug der Ortsgruppen Rottenbach, Gaspoltshofen und Weibern führte von 16. bis 21. März nach Portoroz.

Bestens organisiert von Obm. Josef Mair wurden die Orte Portoroz, Piran, Koper und das Schloss Miramar besucht. Danke für den tollen Ausflug.



Bei der JHV am 14. April im Gh. Mauernböck wurden verdiente Kameraden ausgezeichnet.



Bei der Flurreinigung der Gemeinde am 20. April beteiligten sich Obm. Horst Hamedinger und Kam. Josef Polzinger.

Am 5. Mai rückte die Ortsgruppe zum Maibaumaufstellen des KB St. Agatha aus. Auch an der Fronleichnamspzession und anschließenden Zu-

sammenkunft im Festzelt am 30. Mai beteiligten sich die Kameraden. Auch beim Grillfest in Peuerbach war die OG vertreten.

GRÜNDUNGSMITGLIED VERSTORBEN

Am 18. Juni starb das Gründungsmitglied Franz Rebhan-Glück.

Der langjährige und passionierte Fähnrich war ein sehr aktives Mitglied, das nun den Kameraden besonders fehlen wird.

Kam. Franz
Rebhan-Glück



OG ST. AGATHA

Aktive Hochwasserhilfe

Mit einem Dutzend Kameraden leistete Obm. Reiter bei der Hochwasserkatastrophe vom Juni den Opfern im Raume Goldwörth eh-

renamtliche Hilfe. Eine Ehren- und Herzenssache für die Kameraden. Vielen Dank den Kameraden für die tolle Einstellung und Arbeit.

Vereinsjahr 2012 beendet

Zum Jahresabschluss am 4. Jänner traf sich die Ortsgruppe im Café Haider.

Nach dem Jahresbericht des Obmanns präsentierte die Gattin

von Kam. Peter Feneberger lustige nachweihnachtliche Geschichten. Eine PP-Präsentation erinnerte die Anwesenden an das abgelaufene Vereinsjahr.



Mitglieder bei der Powerpoint-Präsentation beim Jahresabschluss 2012

Runde Geburtstage

Den Siebziger feierte am 11. Jänner Kam. Josef Renauer mit Kameraden und ihren Frauen im Stammtischlokal in Dittersdorf. Kam. Kristenberger feierte am 7. Februar mit einer großen Kameradenrunde zu Hause in Gmein

seinen Fünfziger. Den Sechziger feierte Musikant Kam. August Andlinger am 3. Mai zu Hause am Waldweg mit einem großen Fest. Obm. Leopold Reiter und die Kameraden gratulieren und danken für die Einladungen.

Betreuung des Kriegerdenkmals



Die Ortsgruppe dankt der Familie Steindl für die jahrelange, verlässliche Pflege des Kriegerdenkmals.

Der besondere Dank für die Pflege des Kriegerdenkmals in den vergangenen Jahrzehnten gilt Familie Steindl. Für 2013 hat sich als Nach-

folgerin Frau Monika Stockinger bereit erklärt, diese wichtig ehrenamtliche Aufgabe zu übernehmen. Herzlichen Dank vorab.

Poloshirts für die Kameraden

Um künftig mannschaftliche Stärke zu zeigen, hat die OG nun Poloshirts mit Logo und Aufschrift angeschafft. Kam. Eder gilt der Dank für Logo und Orga-

nisation. Für ihre Unterstützung gilt auch den Sponsoren Opel Baschinger, Raiffeisenbank St. Agatha der herzliche Dank der Kameraden.



Die Ortsgruppe mit den neuen Polos von den Sponsoren Opel Baschinger und Raiffeisenbank St. Agatha

Maibaumfest

Am 4. Mai feierte die OG mit der Gemeinde ein großes Maibaumfest. Höhepunkt war die Rückgabe des von der Feuerwehr gestohlenen Maibaums an die Kameraden

am Ortsplatz, wo er aufgestellt wurde. Für die Unterstützung der Kameraden und ihrer Frauen dankt der Vorstand herzlich.

KAM. SIEGFRIED EDER



Unter den Gästen war schon beste Stimmung beim Einzug der Musikkapelle mit dem Maibaum und den Kameraden am Ortsplatz von St. Agatha.

OG WAIZENKIRCHEN

Herzlichen Glückwunsch

Zu ihrem Geburtstag wünscht die Ortsgruppe den Kameraden Günther Mayr (45 J.), Josef Lehner (50 J.), Franz Reiter (55 J.),

Franz Kloimstein (60 J.), Friedrich Schönbauer (60 J.) und Wilhelm Koblinger (65 J.) weiter beste Gesundheit und viel Glück.

Kameradschaftsbund Waizenkirchen aktiv

Die Ortsgruppe rückte zu zahlreichen Anlässen aus. So zum Jubiläum nach Hofkirchen, zur Mostkost in Oberkappl und zum Grillfest nach Peuerbach.

Mit Stammtischen und dem jährlichen „Eierpecken“ in der Marktstube Mair wurde auch zu Hause die Kameradschaft gepflegt. Allen Teilnehmern herzlichen Dank.

Prangerstangenfest in Zederhaus

Am 24. Juni führte der KB-Ausflug über Salzburg nach Zederhaus zum Besuch des Prangerstangenfests. Jedes Jahr am Sonntag findet die Pfarre Zederhaus ihr Patroziniumsfest. Zur Feier des Kirchenpatrons Johannes des Täufers findet ein Festgottesdienst und eine Prozession durch den Ort mit vier

Evangeliumsstationen statt. Dabei werden bis zu 8 m hohe, mit Alm- und Wiesenblumenkränzen geschmückte Prangerstangen mitgetragen. Zurück führte die Fahrt über den Naturpark Riedingtal auf die Schliereralp zum Mittagessen. Beim „Kramer in der Au“ in Krenzlach fand die Reise den gemütlichen Ausklang.

IN DANKBARER ERINNERUNG

Am 4. Juni verstarb der treue Kam. Alois Hermetinger im 87. Lebensjahr. Als Jugendlicher zum Kriegsdienst zur 277. ID eingezogen, geriet er 1944 in der Normandie bei Cherbourg in Gefangenschaft. In der französischen Landwirtschaft eingesetzt, ist er 1945 in die Heimat entlassen worden. Ein ehrendes Gedenken ist ihm gewiss.

Kam. Alois Hermetinger



TERMINANKÜNDIGUNG

EINLADUNG MOST – PROST

Beim „Paus'n“ in Steinparz am Sonntag, 18. August, ab 14 Uhr; für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

SCHRF AUGUST SCHATZ



OG WALLERN

Glückwunsch den Sportlern



Am 13. April beteiligte sich eine Moarschaft der OG am Asphaltstockturnier des SV Wallern. Die Kameraden Fritz Schlager, Josef Wurmhöringer, Franz Schrangl und Norbert Wiesinger erreichten den 4. Rang.

Geburtstagsjubilare gefeiert

Stolze 92 Jahre wurde am 8. Mai Jahre der treue Kam. Josef Flotzinger. Nur ein Jahr jünger, 91 Jahre, feier-

te am 11. Mai Kam. Alfred Leisser. Den Sechziger feierte „Jungkammerad“ Ernst Hörmandinger vulgo „Mini“ am 11. März.



Die Kameraden Franz Schrangl, Günter Hinterhölzl und Georg Kaliauer überbrachten dem Jubilar und seiner Gattin die besten Glückwünsche des KB Wallern.



Glückwünsche überbrachten Obm. Franz Schrangl und Kam. Pepi Rutzetschin, Bgm. Franz Kieslinger, Pfr. Gerhard Schwarz, VzBgm. Rudolf Erhard und der Jubilar mit seiner Gattin.



Die Gratulanten Kam. Patrik Kastl, Obm. Franz Schrangl, der Jubilar „Mini“ und Kam. Ernst Tomandl

Besuch bei Binder Industrianlagen in Ungarn



Jutta Schrangl, Kam. Fritz Ameshofer, Kam. Norbert Wiesinger und Obm. Franz Schrangl dankten Familie Binder für den schönen und interessanten Ausflug.

Zur Besichtigung seiner ungarischen Niederlassung „Binder Industrianlagenbau“ lud Kam. Hermann Binder die Mitglieder des KB Wallern. Nicht nur, dass

sie dabei die hochinteressanten Anlagen in Csöngye zu sehen bekamen, nein, auch die Großzügigkeit ihres Kameraden lernten sie bei diesem Ausflug kennen.

Firmenchef Hermann Binder zeigte seinen beeindruckenden ungarischen Betrieb und hat vor Ort auch gleich zum Mittagessen eingeladen. Danach brachte man die Reisegruppe in das von ihm in Celldomölk reservierte Hotel und zum Ausklang waren dann alle noch ins Heurigenlokal in Vönök eingeladen. Die Besichtigung der herrlichen Burg Sümeg und der Stadt Szombathely standen am nächsten Tag am Programm. Zu Mittag waren alle erneut von Fam.

Binder ins Restaurant eingeladen, bevor man die Rückreise antrat. Mit der Jause in Wald am Schorberpass ging der tolle Ausflug zu Ende. Kurz nach der Heimkehr besuchten die Kameraden mit einer kleinen Aufmerksamkeit die Familie Binder und dankten für ihre Großzügigkeit. Diese, sein Engagement und die perfekte Organisation machen Kam. Hermann Binder zu dem besonderen Menschen, den die Kameraden kennenlernten.

OG WEIBERN

Zwei besondere Feste gefeiert

Zum 75. Geburtstag gratulierten Kam. Heinrich Mittermayr am 9. März Obm. Albert Wieländer und RePrf. Johann Lemberger. Sie

wünschten dem Jubilar im Namen der Ortsgruppe alles Gute und viel Spaß beim Lieblings-sport Kegeln.



RePrf Johann Lemberger mit dem Jubilar Kam. Heinrich Mittermayr und Obm. Albert Wieländer bei der Gratulation zum 75. Geburtstag

Ein weiteres Jubiläum feierte Kam. Heinrich Mittermayr zusammen mit seiner Gattin Roswitha. Das treue Ehepaar durfte sich über das Fest der Goldenen Hochzeit freuen. Dem geschätzten Kameraden und seiner lieben Gattin wünscht die Ortsgruppe noch viele gemeinsame glückliche Jahre.



BEZIRK VÖCKLABRUCK

BOBm. Rudolf HINTERLECHNER

OG ATTERSEE

Dank bei der Jahreshauptversammlung

Am 13. April fand im Hotel Oberndorfer die JHV statt. Obm. August Lohninger begrüßte Bürgermeister Ing. Walter Kastinger und BOBm. Rudolf Hinterlechner sowie die Kameraden. Mit einer Bilderpräsentation ließ SchrF Brüdl das Vereinsjahr nochmal Revue passieren. Der Bezirksobmann informierte und dankte den Mitgliedern für ihre Bemühungen

für die Gemeinschaft und den OÖKB. Bürgermeister Kam. Kastinger dankte dem Vorstand für die Gestaltung des Vereinslebens und ersuchte die Kameraden, weiter ihre Werte zu wahren. Danach ist mit der ZGM 40 J. drei Kameraden ihre Treue gedankt worden. Mit der Bitte, wieder aktiv am Vereinsleben teilzunehmen, beendet Obm. Lohninger die JHV.



Die geehrten Kameraden Gottfried Neubacher, SchrF Horst Brüdl und RePrf. Berthold Sams

Dank für die Flurreinigung

Obm. August Lohninger, Kas. Theo Lemberger und die Kameraden Leopold Schachl und Franz Resch beteiligten sich bei der alle zwei Jahre abgehaltenen Flurrei-

nigung der Gemeinde. Auch Kamerad Bürgermeister Ing. Walter Kastinger dankte bei der Jahreshauptversammlung nochmals für die Beteiligung der Ortsgruppe.

Glückwunsch zum Sechziger



Im April feierte Kam. Gerald Stauer seinen Sechziger. Der Vorstand überbrachte herzlichen Glückwünsche aller Kameraden und wurde zur Feier im Familienkreis eingeladen. Danke und alles Gute.

SchrF Brüdl

STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

Glückwunsch zur Beförderung

Kamerad Mjr. Karl Schiffhuber ist mit 1. Juli zum Oberstleutnant befördert worden. Dazu gratu-

liert ihm der Stadtverband und wünscht ihm weiterhin viel Freude und Erfolg im Dienst.

Vorstand bei JHV bestätigt



Die Funktionäre des einstimmig wiedergewählten Vorstands des Stadtverbands Attnang Puchheim

Am 13. April fand im Hotel Bäckerbrunnen die JHV mit Neuwahl statt. Obm. Josef Langthaler begrüßte als Ehrengäste VzPräs. Johann Puchner, VzBgm. Kam. Ernst Ennsberger, VzBgm. Erika Fehring, Vereinskurat Diakon Josef Doppler, EOObm. Heinz

Igelseder und Fahnenpatin Marianne Meyer. Eine Abordnung der Hubertusmusik verschönte den Abend. Nach den positiven Berichten der Funktionäre ist bei der folgenden Neuwahl der bisherige Vorstand einstimmig bestätigt worden. Mit dem besonde-

ren Dank an den unermüdlichen SchrF Gerhard Maschek und Kas. Florian Friedl-Asamer dankte der Obmann für das Vertrauen. Nach Glückwünschen und Dank der Ehrengäste folgten die Ehrungen.

Obm. J. Langthaler dankte den Kameraden Bgm. Peter Groß und Dir. Fritz Kirchmeyr von der Raiffeisenbank Attnang für ihre Spende. Mit der Terminvorschau schloss er die JHV.

Zahlreiche Ehrungen 2013

Der Fahnenmutter Hilde Glaser ist das LEK a. Bd. in Gold und Friederike Schernberger die Ehrenbroche in Gold verliehen worden. Weiter sind für Verdienste den Kameraden ObmStv. Heinz Rehner, SchrF Gerhard Maschek das LVK Gold, Gerhard Ganglmair, Rudolf Gotschi, Karl Rachbauer das LVK Silber, Wilhelm Volkan, Josef Zaubrieth das LVK Bronze sowie Kurat Diakon

Josef Doppler, Alois Engleitner, Michael Putz die VDM in Gold, den Kameraden Alfred Ematinger, Friedrich Priewasser, Herbert Schweighofer die VDM in Silber verliehen worden. Für Vereinstreue erhielten die Kameraden Franz Schellenbacher, Rudolf Kronberger, Helmut Langthaler die ZGM 25 J. und Dir. Friedrich Kirchmeyr sowie Ernst Reisinger die ZGM 10 Jahre.



VzPräs. Johann Puchner und Obm. Josef Langthaler mit Ehrengästen und den geehrten Kameraden

Gesundheit, Glück und Segen

Der Stadtverband gratuliert zum 85. Geburtstag RegR Konsulent Rudolf Dopler, Heinrich Nitsche, zum Siebziger MR Dr. Franz Wimmer, Rudolf Mair, zum 65. Geburtstag Helmut Dallinger, Heinz Dietrich Böhm, Obm. Josef Langthaler. Den Sechzigern

August Hofer, Edmund Raser, Franz Schellenbacher wie auch Kam. Ferdinand Kreuzer zum 55. Geburtstag und den Kameraden Alois Lasinger, Christian Bauerecker, Günther Haring zum 50. Geburtstag. Viel Gesundheit, Glück und Segen

IM STILLEN GEDENKEN

Mit 87 Jahren verstarb Anna Hillebrand, die lj. Lebensgefährtin des unvergessenen Kam. Ferdi-

mand Ekker. Ein würdiges Gedenken wird ihr bewahrt.

PRESREF. KARL RACHBAUER

OG AURACH AM HONGAR

Wallfahrt auf Richtberg Taferl

Zeitlich morgens am Pfingstmontag brach eine große Zahl Pilger zur traditionellen Wallfahrt von Aurach nach Richtberg Taferl auf. Der Fußmarsch führte von der „Müllner Kapelle“ in Kasten auf den Hongar über die Wessenausrach auf den Richtberg. Dort war bei der 5. Station der Treffpunkt

für jene Pilger, die dem Fußmarsch über den Hongar nicht gewachsen waren. Gemeinsam zog man weiter zur Kapelle, wo Mag. Franz Benezeder, Pfarrer von Altmünster, den Gottesdienst zelebrierte. Bei herrlichem Wetter umrahmte eine Bläsergruppe den Abschluss.



Die große Pilgergruppe des KB Aurach am Hongar bei der 8. Station

OG FORNACH

Maibaum aufstellen

Bereits zum 13. Mal fand das traditionelle Maibaumaufstellen der OG Fornach statt. Zwei Tage vorm Aufstellen konnten Mitglieder der Landjugend den gut versteckten Baum noch stehlen. Nach dem langwierigen Auslöseprocedere ist der Baum pünktlich von 30 Mann unter dem Kommando von Kam.

Patrick Kriechhammer aufgestellt worden. Das folgende kam. Beisammensein der zahlreichen Zuschauer und Beteiligten war leider wegen des kühlen Wetters zu kurz.

Der Ortsverband dankt allen Helfer(inn)n und dem Baumspender Anton Eggl.



Ausrückung Faistenau

Ins Salzburger Land, im Sinne gelebter Kameradschaft folgte die Ortsgruppe am 25. Mai der Einladung zum 135-Jahr-Gründungsfest Faistenau. Nach einem

kurzen Festakt folgte ein (etwas längerer) Marsch ins Festzelt. Dort wurde das Jubiläum noch zünftig gefeiert. Gratulation den Faistenauern zum tollen Fest!



Zahllosen Abordnungen zogen im endlos langen Festzug zur Feier

Kameraden beim Sommerbiathlon

„Dick da“ war die Ortsgruppe beim 2. Sommerbiathlon des UNION-Sportvereins Fornach. Auch dieses Mal hat die KB-Mannschaft bei den Bewerben Laufen, Walking, Radfahren und Schießen mit Lasergewehren das Beste gegeben. Am Ende reichte es für Platz 24 bei 48 Bewerbern. Blickt man aufs hochkarätige Starterfeld, ist dies eine sehr respektable Leistung. Danke dafür und Glückwunsch den sportlichen Kameraden.



Obm. Franz Scheinast und der für seine Ideen, Mitarbeit und Verdienste in der Bezirksleitung von ÖÖKB geehrte Ehrenobmann Johann Pirklbauer mit ObmStv. Josef Hauser

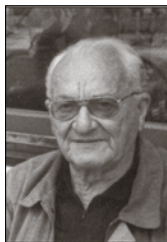
OG FRANKENBURG/REDLEITEN

IM EHRENVOLLEN GEDENKEN

Kam. Franz Forstinger



Kam. Franz Walchshofer



Zwei verdiente Mitglieder der Ortsgruppe sind nach erfülltem Leben verstorben. Am 21. März starb mit 92 Jahren der EObm. des Seniorenbunds, Kam. Franz Walchshofer. Ihm folgte am 9. Juli der ehemalige

Vizebürgermeister von Redleiten und langjährige KB-ObmStv. Franz Forstinger. In großer Zahl begleiteten die Kameraden ihre Verstorbenen am letzten Weg. Sie werden ihnen in bester Erinnerung bleiben.

Kamerad Seiner 75 Jahre

Der treue Kam. Bartholomäus Seiner feierte seinen 75. Geburtstag. Der KB Frankenmarkt gratuliert dem engagierten hoch-

geschätzten Kameraden und wünscht ihm und seiner großen Stütze und Gattin viel Gesundheit, Glück und Segen.



Sprengelbetreuer Heinz Karrer, Gratulant Bartholomäus Seiner mit Gattin und Obm. Franz Scheinast

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zum KB-Ausflug 2013

Am 17. August lädt die OG Kameraden, Familien und Freude zum Ausflug ein. Ziel ist die Landesausstellung. Die Blaufärberei in Gutau, Stadtführung in Freistadt, die Aussichtswarte auf der europäischen Wasserscheid, wo sich die Wasserläufe zwischen Nord- und Ostsee sowie Schwarzem Meer trennen und die Pferdeeisenbahn in Kerschbaum stehen am Programm.

EObm. JOHANN PIRKLBAUER

OG FRANKENMARKT

Mit JHV ins neue Vereinsjahr

Kameraden und Heimkehrern starteten mit der JHV ins neue Vereinsjahr. Obm. Franz Scheinast begrüßte dazu auch BOBm. Josef Langthaler. Dieser hielt ein Referat mit vielen guten Ideen für

das Vereinsleben. Als Vertreter der Gemeinde ist Kamerad VzBgm. Helmut Wesenauer begrüßt worden. Verdienten Kameraden sind zahlreiche Ehrungen verliehen worden.



Kamerad VzBgm. Helmut Wesenauer, Obm. Franz Scheinast, geehrter Beirat Josef Plainer (VDM Silber) und BOBmStv. Josef Langthaler

Kamerad VzBgm. Helmut Wesenauer, Obm. Franz Scheinast, geehrter treuer Fahnenjunker Erwin Scherthaler (VDM Gold) und BOBmStv. Josef Langthaler



OG OBERHOFEN AM IRRSEE

Erfolgreiches Luftgewehrschießen 2013

Von 15. bis 17. März fand im Turnsaal der Volksschule das traditionelle Luftgewehrschießen statt. Dabei ist dank der Vereine und Ortsgruppen aus der Umgebung mit 172 Schützen ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt worden. Den Erfolg der sportlichen

Veranstaltung unterstützten die Gmd. Oberhofen mit Überlassung des Turnsaales sowie die örtlichen Sponsoren mit zahlreichen schönen Preisen. Ihnen und den fleißigen Helfern dankt die Ortsgruppe herzlich für die großzügige Unterstützung. Dank gilt auch allen Teilnehmern.

Ausflug zur Airpower 2013

Am 29. Juni haben 24 Oberhofener an der Fahrt der OG Weißenkirchen i. A. zur Airpower 2013 teilgenommen. Bei bestem Wetter versetzten in Zeltweg die

Flugkünste der Piloten aus zwanzig Nationen mit rund 200 Fluggeräten die 200.000 Zuseher ins Staunen. Die Airpower ist sicher die beste Flugshow in Europa.

Pionierschießen Glanegg

Beim ÖBH Pionier- und Gasteschießen für „jedermann“ und „jedefrau“ am 6. Juli in Glanegg

nahm die OG mit 12 Personen teil. Diese Veranstaltung erfreut sich großer Beliebtheit.

Jubilar Ehrenbürger Johann Lochner

Alt-Bgm. Ehrenbürger Johann Lochner feierte am 20. Mai den 85. Geburtstag. Dem hochgeschätzten Jubilar

gratulierten die Kameraden der Ortsgruppe sehr herzlich und wünschen ihm weiter Gesundheit und viel Glück.

TRAUER UM TREUE MITGLIEDER

Die Ortsgruppe trauert um ihre Fahnenmutter Mathilde Reichl, die am 19. März im 68. Lebensjahr viel zu früh verstorben ist. Eine große Zahl Kameraden folgte in Dankbarkeit dem Trauerzug.

Einer der letzten WK-II-Teilnehmer verstarb im Frühjahr mit 93 Jahren. Am 15. April war für Kam. Johann Loibichler, der noch an der JHV teilnahm, das erfüllte Leben zu Ende.

Am 28. Juni verstarb der dem

Fahnenmutter
Mathilde
Reichl



KB 40 Jahre treue Kam. Siegfried Pürstinger im 67. Lebensjahr. Den Verstorbenen wird ein ehrendes Andenken bewahrt werden.

OG OBERWANG

ObmStv. Josef Wesenauer siebzig

Kdt. Josef Wesenauer feierte am 20. Mai im Gh. Stabauer den Siebziger. Für den eingeladenen KB-Vorstand dankte und gratulierte

Obm. Ernst Höllnsteiner. Die Ortsgruppe wünscht dem Jubilar viel Gesundheit und alles Gute für die weiteren Jahre.



Jubilar Kommandant
ObmStv. Josef
Wesenauer mit den
Gratulanten der
Ortsgruppe

Vereinsausflug zum Fliegerhorst



Die Teilnehmer bekamen interessante und tolle Eindrücke von der militärischen Luftfahrt geboten.

Mit rund fünfzig Teilnehmern führte der Vereinsausflug 2013 zum Fliegerhorst Hinterstoisser in Zeltweg. Nach der Besichtigung

des Militärluftfahrtmuseums und anschließendem Mittagessen am Fliegerhorst folgte ein Vortrag über Luftraumüberwachung, die

Besichtigung eines Eurofighter und Einweisung durch einen Piloten und Techniker. Nachdem das interessante und umfangreiche Programm beendet war, trat

die Gruppe die Heimreise an. Zur kam. Nachbesprechung kehrten die Reisenden noch im Gh. Stabauer ein.

SCHRIF FRANZ FEUSTHUBER

OG SEEWALCHEN

Zwei „Achtziger“ gefeiert

Zuerst feierte Kam. Erich Haslauer am 6. Februar mit Obm. Johann Moser, EObm. Helmut Hummer und Kam. Franz Vogelhuber seinen Achtziger.

Als zweitem Achtziger gratulierten im Namen der Ortsgruppe am 19. März Altbürgermeister Kam. Josef Limberger der Obm. Johann Moser, EObm. Helmut Hummer und Kas. Franz Pettighofer.



Der Jubilar Altbürgermeister Josef Limberger

Prächtige Attersee-Rundfahrt

Heuer meinte es Petrus mit dem Wetter bei der Attersee-Rundfahrt der Kameraden gut. Am 16. Juni konnten die Obmänner bei Sonnenschein die Teilnehmer der Orts-

gruppen Weyregg und Schörfling am Schiff zur Rundfahrt begrüßen. Zur Pflege der Kameradschaft ließen die Ortsgruppen den Tag im Gh. Sonne in Weyregg ausklingen.



So schön kann die Pflege der Kameradschaft sein.

IN TIEFER TRAUER

Ende letzten Jahres verstarb der Kam. Georg Werli im 86. Lebensjahr. Der Kamerad wurde von

der OG mit allen Ehren verabschiedet. Kam. Werli wird ein ehrenvolles Gedenken bewahrt.

OG UNGENACH

IM EHRENVOLLEN GEDENKEN

Am 5. Juni verstarb Kam. Alois Watzinger nach erfülltem Leben mit 87 Jahren. Die Ortsgruppe gab dem Kameraden das letzte Geleit und wird ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Kam.
Alois
Watzinger



OG UNTERACH

Glückwunsch der Fahnenmutter

Fahnenmutter Maria Anna Schinagl feierte kürzlich einen runden Geburtstag.

Zu dieser Feier überbrachte der Vorstand die besten Glückwün-

sche der Kameraden. Die Ortsgruppe dankt für die Einladung zur Feier und hofft mit der geschätzten Fahnenmutter noch viele Jubiläen zu feiern.



Fahnenmutter Maria Anna Schinagl mit den Gratulanten

Besonderer Dank für Denkmalpflege

Für die Durchführung notwendiger Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten am Kriegerdenkmal sowie die Reparatur der defekten Laterne bedankt sich der

KB Unterach bei den Kameraden Josef Schindlauer und Herbert Tuma sehr herzlich.

OBM. MARTIN MIERL

OG VÖCKLAMARKT-PFAFFING

Glück- und Segenswünsche

Glückwünsche der Ortsgruppe gab es zum Siebziger für die Kameraden Manfred Scheinecker, Josef Schader, Anton Pühringer und Gerhard Riemer. Zum 75. Jubiläum gratulierte die OG den Kameraden Adolf Hummer,

Franz Trema, Werner Königslehner, Johann Renner sowie zum hohen Fest des 85. Geburtstag für Kam. Herbert Auer. Den Jubilaren ist von den Kameraden mit einer netten Aufmerksamkeit herzlich gratuliert worden.

Der Fahnenpatin gratuliert



Alles Gute zum 85. Geburtstag wünschte der Ortsverband Fahnenpatin Friederike Petersberger mit Vöcklamarkt-Wirtschaftsgutscheinen.

Danke für die Treue und weiterhin Glück und Gesundheit!

60 Jahre Eheglück



Kamerad KomMR Leopold Greinöcker und seine Gattin Theresia überraschte die Ortsgruppe nach dem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche zur Diamantenen Hochzeit mit einem Präsent und gratulierte dem Jubelpaar herzlich!

Kameradenhochzeit gefeiert

Eine besondere Freude war die Einladung von Schriftführer Günther Schuster-Resch zur kirchlichen Trauung und Hochzeitsfeier an die Kameraden.

Dem umsichtigen Schriftführer und seiner schönen Braut Naomi wünschen die Kameraden unzählige glückliche und schöne gemeinsame Jahre!



Das glückliche Brautpaar Naomi und Günther Schuster-Resch

„Hui statt Pfui“

Am 6. April fand unter dem Motto „Hui statt Pfui“, geleitet von der stv. Umweltausschuss-Obfrau Marita Achleitner, die Flurreinigungsaktion der Gmd.

Vöcklamarkt statt. Die Kameraden haben tatkräftig mitgeholfen und sind dafür mit einer kleinen Stärkung belohnt worden.

OBM. JOSEF BLASL



Herzlichen Dank allen, die für eine saubere Gemeinde sorgen.

IM STILLEN GEDENKEN

Den Kampf gegen seine schwere Erkrankung verlor Kam. Franz Brandner mit nur 55 Jahren viel zu früh. Mit großer Betroffenheit nahmen die Kameraden von dem

Verstorbenen Abschied. Nach erfülltem Leben verstarb auch Kam. Max Eitzinger im 87. Lebensjahr. Beide leben in der Erinnerung der Kameraden weiter.

TERMINANKÜNDIGUNG

Bezirks- und Viertelwallfahrt

Zur Wallfahrt des OÖKB Bezirk Vöcklabruck und des Hausruckviertels lädt die Bezirksleitung am Samstag, den 19. Oktober um 13 Uhr nach Vöcklamarkt in den „Dom des Vöcklatales“ ein.

OG WEISSENKIRCHEN

4. LM Zimmergewehrschießen

Großen sportlichen Erfolg bei der 4. ÖÖKB-LM am 13. April feierte SchrF Ing. Herbert Saminger. Er hat damit den Landesmeistertitel im Zimmergewehrschießen zum vierten Mal in ununterbrochener

Reihenfolge verteidigt. Bei der heuer damit verbundenen Ortsmeisterschaft konnte sich Kam. Saminger den Gesamttitel holen und darf sich zwei Jahre über den Wanderpokal freuen.



Die OG gratuliert den erfolgreichen Schützen Herbert Saminger, Erich Brucker, Fritz Thalhammer und Obm. Johann Fischinger.

Flurreinigung in Weißenkirchen

Bei der diesjährigen Flurreinigung am 23. April beteiligte sich der Ortsverband und konnte mit zahlreichen gefüllten Müllsäcke

erfolgreich an der Säuberung der Umwelt mitwirken. Herzlichen Dank den fleißigen Helfern.

Herzliche Glückwünsche

Kam. Karl Staudinger feierte am 18. Mai den 85. Geburtstag. Im Namen der OG herzlichen Glückwunsch und viel Gesundheit. Pfarrer Josef Krichbaum feierte

am Pfingstmontag den 50. Geburtstag. Die Gemeindevertreter und Vereine, darunter auch der Kameradschaftsbund, gratulierten ihm herzlich.



Die Kameraden gratulierten Kam. Karl Staudinger.

TRAUER UM KAM. FRANZ GEIER

Am 29. Mai verstarb Kam. Franz Geier im 86. Lebensjahr. Der KB Weißenkirchen verlor mit ihm einen treuen Kameraden. Die Ortsgruppe wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

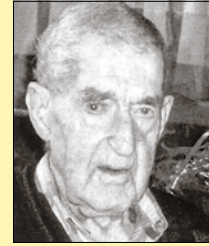
Kam. Franz Geier



OG WEYREGG

Kam. Georg Renner 100 Jahre alt

Der älteste Kamerad und Weyregger Bürger ist Georg Renner der im St.-Klara-Heim in Vöcklabruck seinen Lebensabend genießt. Dort besuchte ihn zum 100. Geburtstag eine Abordnung der Gemeinde mit Bgm. Klaus Gerzer, VzBgm. Franz Gaigg, Pfr. GR Hubert Schmidbauer, Koooperator Mag. Krzysztof Mielnek und Obm. Fritz Offenhauser, um die Glückwünsche aller Weyregger zu überbringen. Kam. Georg Renner ist ein Jahr vor Ausbruch des WK I geboren. Er durchlebte die harten Zeiten der Kriege und die Jahre des Elends und der Armut als Kind und Jugendlicher zwischen den Weltkriegen. Er erzählte den Weyreggern: „Ich denke viel an die schweren Zeiten in den dreißiger Jahren. Wir hatten keine Arbeit, kein Geld, kein Brot. Dann hat es bei den Bundesforsten geheißt, wenn ihr zur Partei (NSDAP) geht, dann könnt ihr im Wald anfangen zu arbeiten. Ich war dann vier Jahre im Krieg und flüchtete auf der Insel Krim vor den Russen und musste einen verwundeten Kameraden zurücklassen. Am Ende gefangen genommen, verbrachte ich vier Jahre in Gefangenschaft und musste im Hafen von Leningrad hart arbeiten. Dafür gab es ein Stück Brot in der Woche. Viele haben es in zwei Tagen



Erzählungen von Jubilar Georg Renner sind heute schon erlebte Geschichte.

aufgeessen und mussten dann fünf Tage hungern. Sie sind dann meist bei der schweren Arbeit zusammengebrochen. Ich habe täglich eine Schnitte heruntergerissen und gegessen und bin so mit viel Glück durchgekommen!“ Nach dem Krieg arbeitete er bis zur Pensionierung wieder bei den Bundesforsten. Seine Leidenschaft war zeitlebens das Autofahren. Man erzählt sich, dass Kam. Georg Renner in den Nachkriegsjahren um einer Geburtstagsfeier zu entgehen, zur Verwandtschaft nach Süddeutschland fuhr und weil's so lustig war, gleich weiter nach Hamburg. Mit dieser Leidenschaft gepaart war auch seine große Hilfsbereitschaft. Er brachte unzählige Weyregger, die damals noch kein Auto besaßen, ins Krankenhaus nach Salzburg oder Linz und holte sie auch wieder ab. Das bleibt unvergessen. Vergelt's Gott, ja vielleicht mit noch einigen schönen Jahren. Alles Gute zum 100er.

Herrliche Attersee-Rundfahrt

Die gemeinsam mit den Kameraden aus Seewalchen durchgeführte Attersee-Rundfahrt fand heuer bei ausgezeichnetem Wetter statt. Von den steil abfallenden Fels-

wänden von Schafberg und Hölleengebirge bis ans südlichen Ende des Sees führte die Schifffahrt. Der gastronomische Ausklang rundete den herrlichen Tag ab.

Alles Gute der Fahnenmutter

Die rüstige Fahnenmutter Anna Gebetsroither feierte kürzlich den 85. Geburtstag. Obm. Fritz Offenhauser gratulierte im Namen der Kameradschaft und wünschte der verehrten Fahnenmutter noch viele gesunde glückliche Jahre

und viel Freude in den Reihen der Kameraden. Seit Jahrzehnten ist Familie Gebetsroither eine Institution im Kameradschaftsbund Weyregg. So ist auch Tochter Brigitte Gebetsroither Fahnenpatin der Ortsgruppe.

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zum Herbstausflug

Nach Porec, Limsk, Fjord und Rovinj in Kroatien führt der KB-Herbstausflug. Zur Teilnahme sind alle Mitglieder, Angehörige und Freunde herzlich eingeladen. Anmeldung bei Obmann Fritz Offenhauser.

BEZIRK WELS-STADT

BOBm. Vzlt. Herbert BAUMGARTNER

ARTILLERISTENBUND 1923 WELS

Ostermesse im Stift Lambach

Am 26. März ist eine Abordnung des Artilleristenbundes zur feierlichen Ostermesse des PzB 14 Hessen ins Stift Lambach ausgerückt.



Im violetten Messgewand Abt Maximilian Neuling, Kameraden des Hessenbundes, PzB-14-Kdt. Oberleutnant Gerhard Bojtos und die Kameraden des Artilleristenbundes

Frühjahrsparade 2013

Zur Teilnahme an der Frühjahrsparade des Traditionsverbands DR 2 ist auch eine Abordnung des AR am 6. April nach Linz ausgerückt.



Die Kameraden der AR-Bundes vor dem Abmarsch

Vereinsjahr begonnen

Bei der JHV 2013 am 12. April 2013 im Vereinslokal Gh. Hofwimmer konnte der Obm. Hans Hofmann mit seinen Funktionären wieder eine positive Jahresbilanz ziehen.

Diese setzte sich in zahlreichen Ehrungen für verdiente und treue Mitglieder fort. Obm. Hans Hofmann dankte allen und ersuchte, auch weiter rege am Vereinsleben teilzunehmen.



Die geehrten Kameraden Obm. Hans Hofmann Wilhelm Reinhart, Horst Edeneicher, Gregor Auzinger mit BOBm. Herbert Baumgartner

Alles Gute zum Geburtstag

Von Juli bis August gibt es vier Kameradentreffen vom Vorstand herzlich gratuliert wurde.



Alles Gute den Kameraden Rathmayr, Hermann Boxleitner, Gerhard Weiss und der geschätzten Marketenderin Ursula Hofmann

LETZTE GRÜSSE

Am 11. Juli verstarb Kam. Josef Spachinger im 94. Lebensjahr. Beim Begräbnis am 19. Juli begleitete eine Abordnung des Artilleristenbundes den Kameraden auf seinem letzten Weg. Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

Kam. Josef Spachinger



HESSENBUND WELS

Heimgekehrte Veteranenfahne begrüßt

Zum 125. Bestandsjubiläum des KB St. Marien kehrte die seit 1938 verschollene Veteranenvereinsfahne zurück. Wie im Bericht der OG St. Marien zu lesen ist, ist die aus 1911 stammende Fahne nun aus den USA von Fam. McLaughlin zurückge-

bracht worden. Zur feierlichen Übergabe wurde das 125-Jahre-KB-Jubiläumfest am 5. Mai ausgerichtet. Mit einem Festakt ist die Fahne offiziell übergeben und auch von den Kameraden des Hessenbunds mit einem Salut begrüßt worden.



Eine festliche Corona aus Fähnrich, den Goldhauben und Kopftuchträgerinnen, US Militärattaché LtCol. Scott Ogledzinski, den uniformierten Kameraden der Hessen und ÖÖKB Präsident Oberst d. G. Ing. MMag. Günther J. Rozenits

Denkwürdiger Rainer-Regimentstag

Zahlreiche Abordnungen von Traditionsregimentern sowie unzählige Gruppen der Kameradschaftsbünde aus Salzburg und Bayern und eine Ehrenkompanie des ÖBH mit der Militärmusik

Sbg. umrahmten den heurigen Rainer-Regimentsgedenktag in der traditionsbeladenen Rainer-Kaserne in Glasenbach, die an den Red-Bull-Konzern verkauft wurde. Allenthalben war Wehmut

spürbar, insbesondere bei Einholung der Bundesdienstflagge und der symbolischen Schlüsselübergabe des MillKdt. Brigadier Heinz

Hufler an einen Repräsentanten von Red Bull. War es doch die letzte Gedenkfeier auf diesem historischen Boden.



Spalier vor dem ehrwürdigen Rainer-Denkmal (im Bild von rechts) Verbindungsoffizier der UEWHG Hptm. i. TR Karl Feichtinger vom IR 42 „Herzog von Cumberland“, Rainer-Musik-Obmann Dkfm. Heinz Stöllinger, Abordnung des Traditionsverbandes IR 59 „Erzherzog Rainer“, der Kdt. Traditions-Corps IR 14 „Hessen“ Wels, Mjr. i. TR Helmut Huemer und eine Abordnung der Meraner Schützen

Großer Zapfenstreich in Rüstorf

Ein großer Erfolg war der am 14. Juli von KB Rüstorf und Verein Schloßkapelle Mitterberg veranstaltete „Große Österreichische Zapfenstreich“ mit der Musikkapelle Rüstorf. Dieser wurde unter Kapellmeister Manfred Kramer am Vorplatz der wunderschön restaurierten Schloßkapelle Mitterberg hervorragend darge-

bracht. Die Zuhörer, bestehend aus Kameradschaftsbünden und Traditionsverbänden, viel Prominenz und den Bürgermeistern Konsulent Karl Staudinger und Mag. Pauline Sterer, waren begeistert. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt zur Gänze dem „Erlebnishof für krebskranke Kinder“ im Kamplgut in Wels zugute.

BEZIRK WELS-LAND

BObm. Vzlt. Herbert BAUMGARTNER

OG EBERSTALZELL

Applaus bei der Gedenkfeier



Die Kameraden der Ortsgruppe Eberstalzell bei der Aufstellung zum Abmarsch zur Gedenkfeier in der Kirche

Die traditionelle Gedenkfeier zu St. Florian beging die OG wieder gemeinsam mit den Feuerwehren und der Musikkapelle. Im Rahmen

des Festaktes beim Kriegerdenkmal hielt Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber eine außergewöhnlich tiefgehende Gedenkansprache,

so dass diese von den Zuhörern zum ersten Mal seit Durchführung dieser Feier mit anhaltendem Applaus gewürdigt wurde.

Ausflug begeisterte

Der Tagesausflug am 8. Juni zur Landesausstellung „Alte Spuren – Neue Wege“ führte den KB Eberstalzell nach Freistadt und Krumau. Mit tollen Ausstellun-

gen, herrlichem Sommerwetter und einer bestens gelaunte Reisegruppe war es ein wirklich gelungener Ausflug, wie auch alle Teilnehmer bestätigten.



Die gut gelaunte Kameradinnen und Kameraden des KB Eberstalzell auf der Moldaubrücke in der Stadt Krumau in Tschechien.

Glückwunsch zu Ehejubiläen



Der Ortsverband gratuliert dem Ehepaar Katharina und Michael Heitzendorfer zur Goldenen Hochzeit und wünscht noch viele gemeinsame Jahre.

Zur Diamantenen Hochzeit gratulierte den Eheleute Maria und Franz Windischbauer eine Abordnung der Kameraden, die zur

Feier eingeladen war. Danke, alles Gute und noch viele glückliche gemeinsame Jahre!

SCHR.F CHRISTIAN RAU



Das Jubelpaar inmitten der Kameraden Johann Kienesberger, Franz Leitnenmair, Karl Pramhaas, Johann Maier und Obm. Hubert Starl.

OG SIPBACHZELL

Bestens aufgestellt, gut geführt

Wie die Berichte der Funktionäre am 10. März bei der JHV aufzeigten, ist die Ortsgruppe in jeder Hinsicht sehr gut aufgestellt. Obm. Florian Scholl, Kas. Alfred Mayer und SchrF Johann Müller hinterließen einen hervorragenden Eindruck bei den Ehrengästen Pfarrer Pater Claudius, Bgm. Heinrich Striegl, Präsident Ing. MMag Günther Rozenits, BObm. Herbert Baumgartner und den Kamera-

den der eigenen und benachbarten Ortsgruppen. Bgm. Heinrich Striegl dankte für die Beiträge der OG zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben vor Ort. Präsident Ing. MMag. Günther Rozenits sprach über grundlegende Werte nach dem Leitbild des OÖKB und die ÖBH-Wehrdienstreform. Mit der Ehrung der verdienten Kameraden und den Dankesworten des Obmanns endete die JHV.



Präsident Ing. MMag Günther Rozenits und die geehrten Kameraden Friedrich Sperr (VDM Gold), Franz Rieger (VDM Silber), Johann Weigerstorfer (VDM Silber), Karl-Heinz Brillinger (VDM Bronze), mit Pfarrer Pater Claudius, Obm. Florian Scholl und Bgm. Heinrich Striegl.

Ein Blick zurück

Im Advent 2012 besuchten wieder viele Kameraden mit ihren Frauen die Vorweihnachtsfeier der Ortsgruppe im Gh. Schließ-

leder in Leombach. Dankesworte für die Mitglieder sprachen Obm. Florian Scholl und Bgm. Heinrich Striegl. Mit ernsten und heiteren Gedichten und Geschichten stimmte danach ObmStv. Hermann Bramerdorfer auf die Weihnacht ein. Nach der Verlosung der Presente des umfangreichen Ga-

bentischs und der „(Schweden-) Bombenüberraschung“ für die Damen begann der gemütliche Ausklang.

Am nächsten Tag brachte Obm. Florian Scholl den Kindern im Kindergarten ebenfalls noch einige Schachteln der bombigen Köstlichkeiten vorbei.



Bei der Adventfeier Bgm. Heinrich Striegl und Obm. Florian Scholl vor dem vollem Gabentisch

ABSCHIED VON KAMERADEN

Am 28. März verstarb der treue Kamerad Josef Felbermair. Damit ist wieder ein Weltkriegsteilnehmer und Zeitzeuge verstorben. Er ist kurz vor Kriegsende eingezogen worden, um den Raum Wien zu verteidigen. Auf abenteuerliche Weise schlug er sich zu Fuß in seine Heimat nach Sipbachzell durch. Dem stets verlässlichen und wohlwollenden Kameraden wird die Kameradschaft nicht vergessen.

Kam. Josef Felbermair



OBMSTV. HERMANN BRAMERDORFER
BGDR. I. R.

Mein Heimatvorteil

hat Zeit für mich.

Mein persönlicher Berater.
Mein Heimatvorteil.
Unsere Oberösterreichische

www.keinesorgen.at



LAND

OBERÖSTERREICH

Bürgerservice des Landes OÖ

Wir informieren Sie über die vielfältigen Leistungen der Landesverwaltung

- ▣▣▣▣➔ **Förderungen & Unterstützungen**
- ▣▣▣▣➔ **Publikationen**
- ▣▣▣▣➔ **Zuständigkeiten**
- ▣▣▣▣➔ **E-Government**

**IHRE
PERSÖNLICHE
ANLAUFSTELLE**

Öffnungszeiten Landhaus: Landhausplatz 1, 4021 Linz
Mo, Di, Do 7.30 - 12.30 und 13.00 - 17.00, Mi und Fr 7.30 - 14.30

Öffnungszeiten LDZ: Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
Mo - Do 7.30 - 17.00, Fr 7.30 - 14.30

E-Mail: buergerservice@ooe.gv.at

Bezahlte Anzeige

WWW.LAND-OBEROESTERREICH.GV.AT